

Informationsblatt für Schulen

Fair enough?

Eine interaktive Ausstellung zu Fast vs. Fair Fashion



Wie viele Kilometer legt eine konventionell hergestellte Jeans während ihrer Produktion zurück?

Wie sieht der deutsche Durchschnittskonsum aus, wenn es um Kleidung geht?

Welche Arbeitsbedingungen herrschen in der Fast, welche in der Fair-Fashion-Branche?

Diese und weitere Fragen beantwortet die Sonderausstellung, die bis zum 20. Oktober 2024 im AlpenStadtMuseum zu sehen ist.

Die interaktive Ausstellung wirft einen Blick hinter die Kulissen der Modeindustrie, die als die zweitschädlichste Industrie weltweit gilt. Sie macht auf die zerstörerischen Auswirkungen der Textilindustrie für Mensch und Natur aufmerksam und stellt vor, welche eigenen Entscheidungen dem positiv entgegenwirken können. Jede und jeder kann konkrete Tipps und Handlungsempfehlungen mit nach Hause nehmen und das Wissen: Es geht auch anders! Die Besuchenden erfahren etwas über den Herstellungsprozess von Textilien und die damit verbundenen Arbeitsbedingungen und Auswirkungen auf Natur, Tiere und Menschen.

Zahlreiche Aktivstationen laden ein, um z. B. verschiedene Materialien an einer Wäschspinne zu fühlen und über die Textilsiegel/-zertifikate etwas über die Stoffe zu erfahren. Neugierige haben die Möglichkeit, einen Blick in einen „typisch“ deutschen Kleiderschrank zu werfen. Am Ende der Ausstellung kann jede und jeder Verantwortung übernehmen: für sich selbst, die Umwelt und kommende Generationen. Ergänzend gibt es Informationen rund um die Fairtrade-Stadt Sonthofen und ein Rahmenprogramm mit verschiedenen Vorträgen.

Vermittlungsziel: Die Alltagskompetenz der Schüler zum Thema Mode soll mit dieser Ausstellung gestärkt werden, um den Unterschied zwischen „fair“ und „fast“ Fashion zu erkennen. Jeder Schüler kann sich zu seinem eigenen Konsumverhalten Gedanken machen und bekommt Handlungsmöglichkeiten mit auf den Weg.

Vermittlungsangebote

bis 20. Oktober 2024

Besuch der Ausstellung mit Quiz

Kostenfrei: Eintritt und Quizblätter für Schüler und Lehrkräfte

Führung/Workshop

Kosten: 2 € pro Schüler, Lehrkräfte sind kostenfrei

Dauer: ca. 60 Minuten

Anmeldung/Buchung

Bildung und Vermittlung

Alexandra Konda, Telefon 08321/6767-481, alexandra.konda@sonthofen.de

Terminanfrage bitte mindestens 2 Wochen vorher

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag von 10 – 18 Uhr

Sonderöffnungszeiten auf Anfrage von Dienstag bis Freitag ab 8:30 Uhr möglich

Selbstverpflegung

für Schulklassen ist auf Anfrage möglich

Fotografieren

in der Ausstellung ist erlaubt.